



Maritime Abgasrunde



„Konkrete Schritte zur nachhaltigen maritimen Logistik“

Lutz Birke
Leiter Strategie Hamburg Port Authority

Dr. Axel Friedrich
Internationaler Verkehrsberater

Wolfram Guntermann
Director Environmental Fleet Management, Hapag-Lloyd

Beate Lange
Schadstoffminderung und Energieeinsparungen im Verkehr, Umweltbundesamt

Andreas Streubig
Division Manager Corporate Responsibility, Otto Group



Auftaktkonferenz „Maritime Abgasrunde“

- 11.00 Uhr** **SCHMIDT/OELIGER: Begrüßung und Zielsetzung**
- 11.25 Uhr **FLÄMIG:** Luftemissionen von Schiffsantrieben: Rahmenbedingungen und Gestaltungsoptionen
11.45 Uhr **FRIEDRICH:** Luftschadstoffe und Folgewirkungen
12.05 Uhr **MATTHIAS:** Szenarien künftiger Schiffsemissionen auf der Nordsee
12.25 Uhr **BIRKE:** Die Rolle der Häfen
- 12.45 Uhr** **Mittag**
- 13.30 Uhr **SCHMIDT:** Best-Practice Lösungen: Diesel-Partikel-Filter und Katalysatoren für Schiffe
14.00 Uhr **BRENDEL:** Zusammenspiel von Motor, Kraftstoff und Abgasnachbehandlungstechnik
14.30 Uhr **NAGEL:** JOULES - Joint Operation for Ultra Low Emission Shipping
- 15.00 Uhr** **Kaffee/Tee und Kuchen**
- 15:30 Uhr Podiumsdiskussion: „Konkrete Schritte zur nachhaltigen maritimen Logistik“
16.15 Uhr Resümee und Ausblick
- 16.30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**



Maritime Abgasrunde - Hintergrund und Zielsetzung

Hamburg, 10. Dezember 2014
Dietmar Oeliger, Leiter Verkehrspolitik

Warum noch eine weitere Veranstaltung?

- große Unsicherheit bei vielen Beteiligten
- Best-Practice-Lösungen bekannter machen
- der NABU möchte sich konstruktiv einbringen
- Kooperation statt Konfrontation
- ökologische und ökonomische Anforderungen zusammen denken
- Zusammenbringen verschiedener Akteure
- gemeinsam Lösungen finden und fördern

Wie schlimm ist es wirklich?



Das Dilemma der Schifffahrt

**Der effizienteste
Weg, Güter zu
transportieren.**



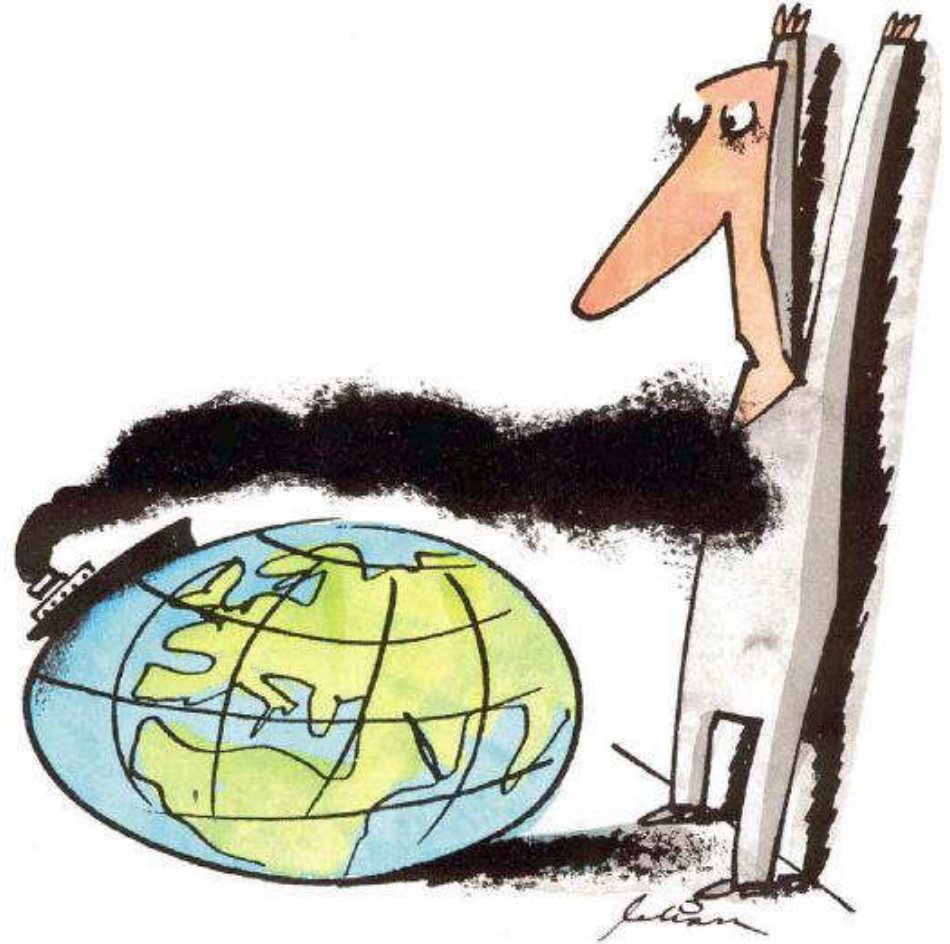
**Am schnellsten
wachsende Quelle
von
Luftverschmutzung.**

Zitate

- „Wir haben keinen Platz für Partikelfilter“
- „Partikelfilter funktionieren eh nicht!“
- „Katalysatoren sind nicht ausgereift und sie führen zu Mehrverbrauch!“
- „Mit anderem Kraftstoff geht der Motor kaputt.“
- „Es gibt nicht genug sauberen Kraftstoff!“
- „Innermotorische Maßnahmen reichen aus, um die Luftschadstoffmenge zu reduzieren.“
- „Bald fahren wir mit ganz anderen Kraftstoffen. Dann hat sich das Problem eh erledigt!“

50.000 gute Gründe um etwas gegen Schiffsabgase zu tun...

Die Emissionen der Schifffahrt führen allein in Europa zu 50.000 vorzeitigen Toten jedes Jahr >> Partikel sind das Hauptproblem!



Kreuzfahrtschiffe

Aktivitäten in
Verdickter Luft



Wirtschafts
Woche

Schifffahrt
Dreckschleudern auf See

Freitag, 23. März 2012

"Dreckschleuder" Kreuzfahrtschiff Reedereien geloben Besserung

HAMBURGER
MORNING

GIFTIGE ABGASE

Hamburger Abendblatt

Home | Hamburg | Nord | Politik | Wirtschaft | Sport | Aus aller

06.08.13 NABU

Umweltverband: Kreuzfahrtschiffe schaden der Gesundheit

Abgase, Ruß, Schweröl: Die aktuelle Nabu-Analyse zeigt, dass die Kreuzfahrtschiffe ein schlechtes Zeugnis aus. Nicht alle schneiden passabel ab.

SCHIFFSEMISSIONEN

Vor Anker liegende Dreckschleuder

Die Schifffahrt pustet immense Mengen Abgase in die Luft. Vor allem Hafenstädte leiden unter den Staubpartikeln. Eine landseitige Stromversorgung könnte Abhilfe schaffen

VON BURKHARD STRASSMANN

DIE WELT

DIE WELT
Jetzt testen



Suchen...

Home | Politik | Wirtschaft | Geld | Sport | Wissen | Panorama | Feuilleton | ICON | Reise | Motor | Region

IN DEN NACHRICHTEN: E.on | Tugce | BVB

Home > Wissen > Die Welt bewegen > Das schmutzigste Gewerbe der Welt bleibt auf Kurs



DIE WELT BEWEGEN | Klima | Wasser | Energie | Natur | Landwirtschaft | Wirtschaft | Mobil

DIE WELT BEWEGEN SCHIFFFAHRT

Das schmutzigste Gewerbe der Welt bleibt auf Kurs

Die Weltflotte von 90.000 Schiffen bläst jedes Jahr unfassbare Mengen Schadstoffe in die Luft. Daran beteiligt ist die Kreuzfahrt. Ein Kreuzfahrt-Ranking des NABU bringt das Erschreckende ans Tageslicht.



Kreuzfahrtschiff-Ranking Vol. III



KREUZFAHRT-RANKING 2014

Die Angaben beruhen z.T. auf Aussagen der Reedereien und sind ohne Gewähr.

PLATZ	REEDEREI	SCHIFFSNAME/-KLASSE	JUNGFERNFAHRT	PASSAGIERE	KOSTEN (EUR)	NABU-WERTUNG*
1	AIDA	PRIMA	2015	3.250	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	AIDA	K. A.	2016	3.250	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
3	COSTA	DIADEMA	2014	4.928	556.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
4	TUI CRUISES	MEIN SCHIFF 3	2014	2.500	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	TUI CRUISES	MEIN SCHIFF 4	2015	2.500	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	TUI CRUISES	MEIN SCHIFF 5	2016	2.500	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	TUI CRUISES	MEIN SCHIFF 6	2017	2.500	415.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	MSC	SEASIDE CLASS	2017	5.300	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	MSC	SEASIDE CLASS	2018	5.300	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
12	MSC	K. A.	2018	5.700	750.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	MSC	K. A.	2019	5.700	750.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	P&O CRUISES	BRITANNIA	2015	3.611	560.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	NORWEGIAN	ESCAPE	2015	4.200	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	NORWEGIAN	BLISS	2017	4.200	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	NORWEGIAN	K. A.	2018	4.200	800.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
17	NORWEGIAN	K. A.	2019	4.200	800.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	NORWEGIAN	GETAWAY	2014	4.000	600.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	PRINCESS	REGAL PRINCESS	2014	3.600	558.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	ROYAL CARIBBEAN	QUANTUM OF THE SEAS	2014	4.100	784.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	ROYAL CARIBBEAN	ANTHEM OF THE SEAS	2015	4.100	784.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	VIKING OCEAN	STAR	2015	988	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	VIKING OCEAN	SKY	2016	928	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	VIKING OCEAN	SEA	2016	928	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	ROYAL CARIBBEAN	QUANTUM CLASS	2016	4.100	784.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	ROYAL CARIBBEAN	OASIS CLASS	2016	5.400	1.030.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
17	VIKING OCEAN	K. A.	2017	928	K. A.	🌱🌱🌱🌱🌱
	ROYAL CARIBBEAN	OASIS CLASS	2017	5.400	1.030.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱
	PRINCESS	REGAL PRINCESS	2017	3.600	558.000.000	🌱🌱🌱🌱🌱

Behördenschiffe

„Das Nachfolgeschiff der „Polarstern“ wird mit SCR-Katalysator und Partikelfilter ausgeschrieben (als erstes Forschungsschiff weltweit).“

Quelle: BMBF, Oktober 2014



Es bewegt sich was...

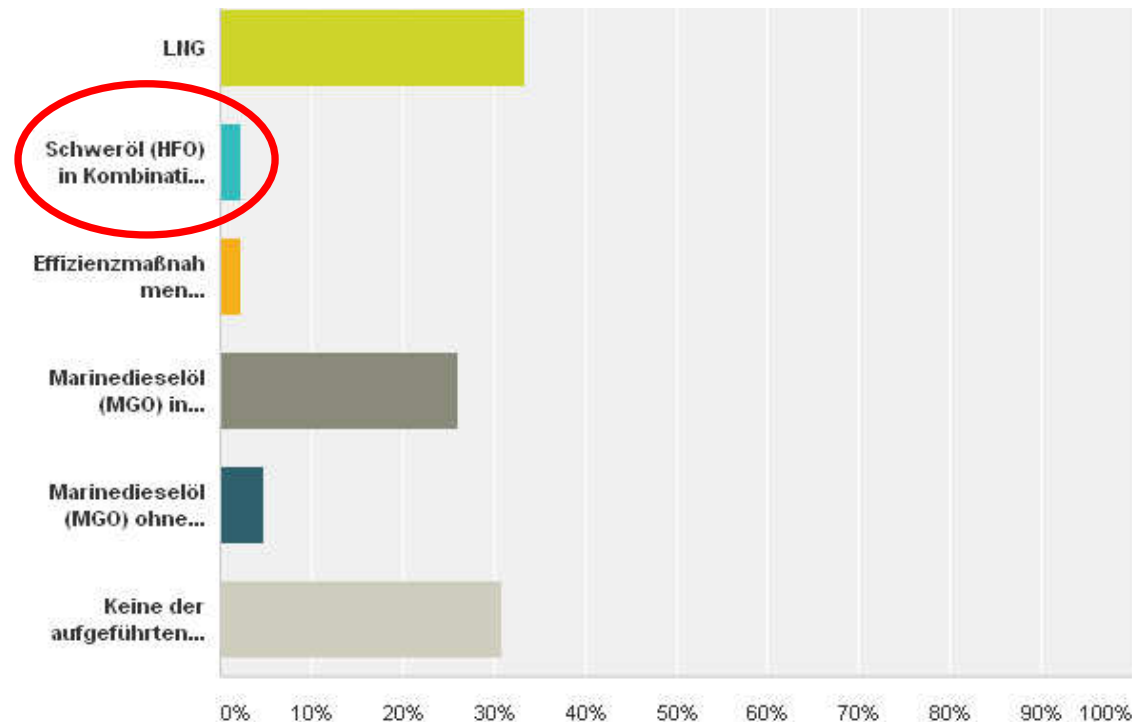
- (S)ECA
- Landstrom und LNG-Barge
- LNG, Schiffsdiesel + Filter
- Trident Alliance
- Scrubber als fragwürdige „Lösung“
 - Abfallentsorgung
 - Wirtschaftlichkeit
 - EU-Wasserrahmenrichtlinie
- Vom CO₂-Footprint zur ökologischen Gesamtbilanz

Mini-Umfrage

Bitte bewerten Sie folgende Aussagen

	Stimme absolut zu	Stimme eher zu	Stimme weniger zu	Stimme nicht zu	k. A.	Gesamt
Für die Seefahrt ist Luftreinhaltung die derzeit größte Herausforderung im Umweltbereich.	34,88% 15	62,79% 27	0,00% 0	2,33% 1	0,00% 0	43
Eine strenge Kontrolle der gesetzlichen Vorgaben ist nötig, um fairen Wettbewerb zu gewährleisten.	55,81% 24	37,21% 16	6,98% 3	0,00% 0	0,00% 0	43
Das Thema Luftreinhaltung in der Schifffahrt birgt derzeit viele Unsicherheiten.	37,21% 16	41,86% 18	16,28% 7	4,65% 2	0,00% 0	43

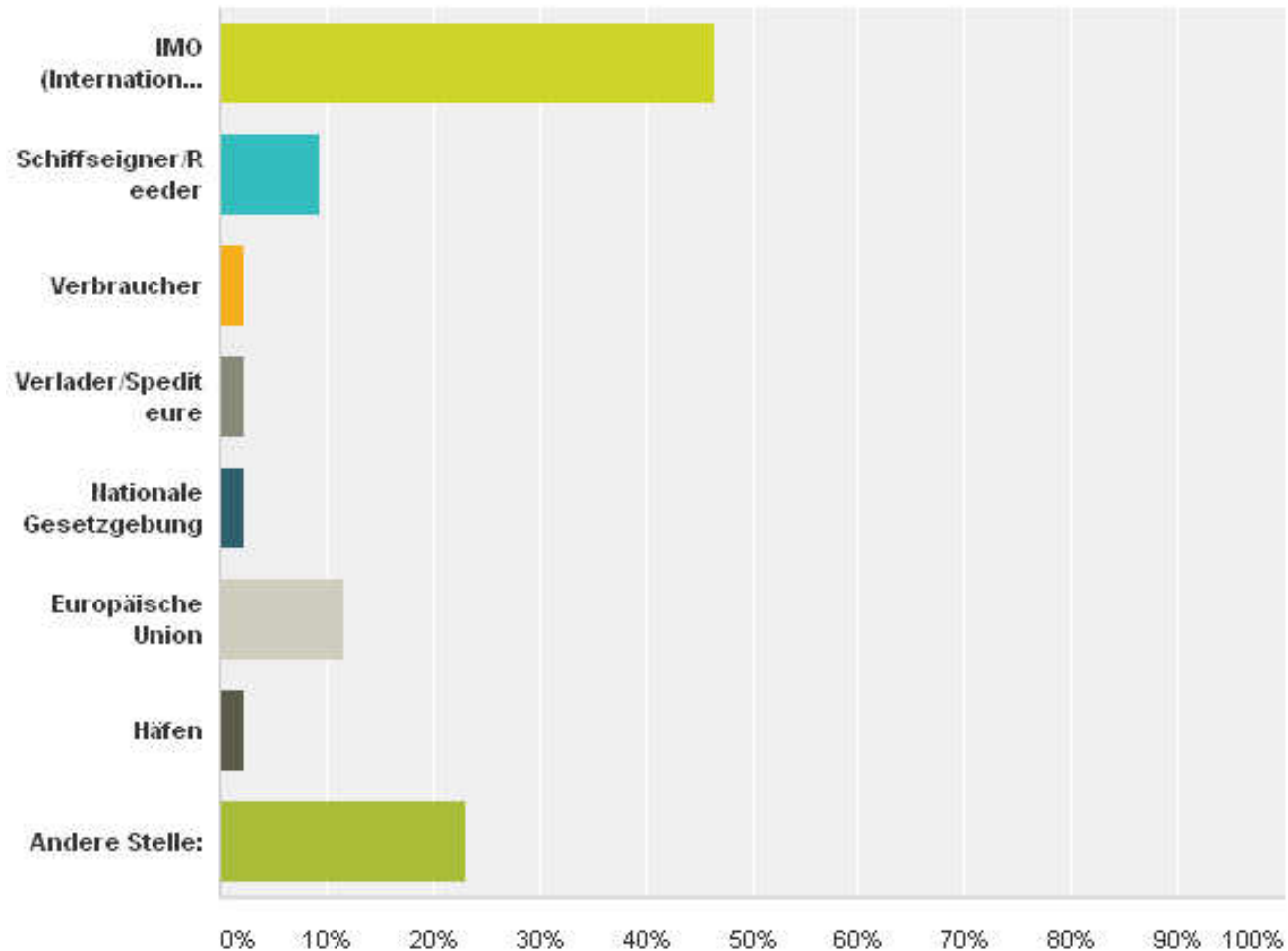
Welche Technik ist nach Ihrer Einschätzung mittelfristig am besten geeignet, um die Luftschadstoffbelastung aus der Schifffahrt zu reduzieren?



Antwortmöglichkeiten	Beantwortungen
LIIG	33,33% 14
Schweröl (HFO) in Kombination mit Scrubber	2,38% 1
Effizienzmaßnahmen (Schiffsdesign, Slow Steaming, Windunterstützung usw.)	2,38% 1
Marinedieselöl (MGO) in Kombination mit Partikelfilter und Katalysator	26,19% 11
Marinedieselöl (MGO) ohne Abgasnachbehandlung	4,76% 2
Keine der aufgeführten Lösungen, sondern: Beantwortungen	30,95% 13

Wer muss Ihrer Meinung nach aktiv werden, um die Luftschadstoffbelastung aus der Schifffahrt zu reduzieren?

Beantwortet: 43 Übersprungen: 0



Wie geht's weiter?

1. **Fachgespräch Maritime Abgasrunde** (ca. 2-3mal jährlich)

- Abgasnachbehandlung (Katalysator, Partikelfilter, Scrubber)
- Windpropulsion
- Finanzierung und Förderung für Umwelttechnik
- Fuel: LNG, MDO, Methanol usw.
- SECA Überwachung und Sanktionierung
- Häfen und Infrastruktur

2. **Unternehmensrunde** (Ergebnisse zum Dt. Logistik Kongress HH im Oktober?)

- Wie können wir grüne Logistik zur See verwirklichen?
- Gemeinsame Ziele vereinbaren
- Konkrete Maßnahmen fordern und fördern
- Öffentlichkeitsarbeit?



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



NABU-
Bundesgeschäftsstelle

Dietmar Oeliger

Charitéstraße 3

10117 Berlin

Tel. +49 (0)30.28 49 84-
1613

Fax +49 (0)30.28 49 84-
3613

Dietmar.Oeliger@NABU.de

www.NABU.de/ships

www.NABU.de/ports

www.sootfreeclimate.org